



eurex rundschreiben 299/08

Datum: Frankfurt, 10. Dezember 2008

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

 **Hohe Priorität**

Lloyds TSB Group PLC: Kapitalerhöhung

Kontakt: Funktionales Helpdesk Aktien- und Aktienindexprodukte, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die Lloyds TSB Group PLC hat am 13. Oktober 2008 eine Kapitalerhöhung bekannt gegeben.

Die Kapitalerhöhung erfolgt mittels eines offenen Angebots in welchem die Aktionäre der Lloyds TSB Group PLC berechtigt sind, 0,4347 neue Lloyds TSB Group-Aktien für je eine alte Lloyds TSB Group-Aktie zu einem Preis von 173,30 Pence je Aktie zu beziehen.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung des Eurex-Aktien-Future-Kontrakts auf Lloyds TSB Group PLC (LLOF) erforderlich.

Die Anpassung erfolgt jedoch nur dann, wenn die Bezugsrechte einen positiven Wert haben.

Ex-Tag ist der **15. Dezember 2008**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.



Lloyds TSB Group PLC: Kapitalerhöhung

Maßnahme:

Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre von Lloyds TSB Group PLC

Bezugsverhältnis: 1:0,4347

d.h. eine alte Aktien von Lloyds TSB Group PLC berechtigt zum Bezug von 0,4347 neuen Aktien von Lloyds TSB Group PLC

Bezugspreis:

173,30 Pence

Letzter Cum-Tag:

12. Dezember 2008

Ex-Tag:

15. Dezember 2008

Beginn der Bezugsfrist:

15. Dezember 2008

Einbezogene Produkte:

LLOF

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:

Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffer 1.6.7 (3)

Die aktualisierten Kontraktspezifikationen werden ab dem Ex-Tag auf der Eurex-Website eingestellt unter:

www.eurexchange.com > Dokumente > Regelwerke

Anpassung der ISIN:

Die ISIN der Lloyds TSB Group PLC-Aktie (GB0008706128) bleibt unverändert.

Prozedere

1. Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Der offizielle Schlussauktionspreis der Lloyds TSB Group PLC-Aktie an der London Stock Exchange am 12. Dezember 2008 dient zur Ermittlung des R-Faktors:

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

$$R = ((\text{Anzahl Aktien alt} / \text{Anzahl Aktien neu}) * (1 - (\text{Ausgabepreis neue Aktien} / \text{Schlussauktionspreis}))) + (\text{Ausgabepreis neue Aktien} / \text{Schlussauktionspreis})$$

$$R = ((1 / 1,4347) * (1 - (173,30 / \text{Schlussauktionspreis}))) + (173,30 / \text{Schlussauktionspreis})$$

2. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Tages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

$$\text{Kontraktgröße neu} = \text{Kontraktgröße alt} / R\text{-Faktor}$$

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

3. Einführung eines neuen Kontrakts

Sofern es zu einer Anpassung kommt, wird ein neuer Aktien-Future mit der Standardkontraktgröße 1000 und dem Kürzel LOFG eingeführt.

Der genaue Einführungstermin wird über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Sobald im Aktienfuture Kontrakt LLOF keine offenen Positionen mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

gez. Thomas Lenz

gez. Richard Heizmann

Frankfurt, 10. Dezember 2008